



Die Fachhochschule Kiel hat gegenwärtig rund 7.800 Studierende und hat Vision und Leitsätze neu formuliert (www.fh-kiel.de/leitsaetze). Wir haben uns auf den Weg gemacht, die Exzellenz-Hochschule für Lehre im Norden zu werden.

Am neu gegründeten Institut für Bauwesen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die neu eingerichtete Professur wie folgt zu besetzen:

W2-Professur für Management und Organisation mit dem Schwerpunkt Hochschulwesen

Die Fachhochschule Kiel bietet der zukünftigen Stelleninhaberin/dem zukünftigen Stelleninhaber ein anwendungsorientiertes Forschungsumfeld und eine exzellente Ausstattung. Die Studienkonzepte am neu gegründeten Institut für Bauwesen zielen darauf ab, versiertes Fachwissen im gesamten Bereich des Bauingenieurwesens zu vermitteln und mit dem Verständnis für agile Entwicklungsprozesse sowie dem Einsatz neuer digitaler Technologien in Bauplanung und Bauüberwachung zu verbinden. Die Fachhochschule vertritt einen ganzheitlichen und interdisziplinären Ansatz. Die Studierenden lernen in kleinen Gruppen und erfahren eine intensive Betreuung durch die Lehrenden.

Die zukünftige Professorin/der zukünftige Professor ist in Theorie und Praxis mit dem Management komplexer Prozesse und Organisationen vertraut und sollte über mehrjährige strategische und verantwortliche Führungsaufgaben im Bereich des Hochschulwesens verfügen. Besonderes Gewicht liegt dabei auf der Entwicklung und praktischen Umsetzung dualer und industriebegleiteter Studienkonzepte sowie den damit einhergehenden Kooperationen mit externen Partnern. Aufgrund des Arbeitsumfeldes ist ein ingenieurwissenschaftlicher Hintergrund besonders erwünscht. Weiterhin sollten Bewerberinnen und Bewerber ihre wissenschaftliche Qualifikation durch einschlägige Publikationen und/ oder Tagungsbeiträge nachweisen. Sie/er sollte über Lehrerfahrung verfügen.

Die Bewerberin/der Bewerber übernimmt die akademische Leitung des neuen Instituts für Bauwesen, das formal dem Fachbereich Medien angegliedert ist. Die Leiterin bzw. der Leiter vertritt das Institut nach außen insbesondere gegenüber Kooperationspartnern aus Wirtschaft und Behörden, bietet selbst Lehrveranstaltungen im Grundlagen- und Vertiefungsbereich an, betreut Projekt-, Bachelor- und Masterarbeiten und beteiligt sich an der Selbstverwaltung. Regelmäßige Anwesenheit an der Fachhochschule während der Vorlesungszeiten ist hierfür eine Voraussetzung. Weiterhin wird die Bereitschaft erwartet, mit anderen Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen zu kooperieren.

Bewerberinnen und Bewerber müssen neben den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen die Voraussetzungen des § 61 HSG erfüllen. Danach ist mindestens ein zum Zugang für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, berechtigendes, abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische und didaktische Eignung und besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die hervorragende Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, erforderlich. Des Weiteren sind besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sind, Voraussetzung.

Die Fachhochschule Kiel bietet didaktische Aus- und Fortbildung während der ersten beiden Beschäftigungsjahre an. Es wird erwartet, dass dieses Angebot genutzt wird.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwer behinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen zu erhöhen. Sie fordert deshalb geeignete Frauen auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen sind bis zum 07.12.2017 zu richten an den Dekan des Fachbereichs Medien, Herrn Professor Dr. Christian Hauck, Grenzstr. 3, 24149 Kiel

